

1. Welche Folgen für den städtischen Haushalt sind nach Einschätzung der Stadtverwaltung durch die Corona-Pandemie zu erwarten?
2. Welche Maßnahmen werden ergriffen um ein Defizit im laufenden Haushalt zu vermeiden oder ein Defizit zu decken?
3. Bestehen weitere Risiken, die sich bislang nicht beziffern ließen?
Wenn ja, welche?
4. Sind durch die neue Situation Änderungen in Konzept oder Durchführung des vom Land geforderten Haushaltskonsolidierungskonzeptes notwendig?
5. Stimmt sich die Stadtverwaltung hierzu mit der Kommunalaufsicht ab?

gez. Andreas Scholtyssek
Fraktionsvorsitzender